

PRESSEINFORMATION

Partnerschaft für künftiges Wachstum – sonntag corporate finance berät Faserlaserspezialist AFS beim Verkauf an TRUMPF Gruppe

Wetzlar/Jena/Ditzingen, 28. Februar 2022 – Die TRUMPF Gruppe, ein weltweit führendes Hochtechnologieunternehmen für Werkzeugmaschinen, Laser sowie Elektronik für industrielle Anwendungen, hat 80 Prozent an der Active Fiber Systems GmbH (AFS), einem Faserlaserspezialisten aus Jena, übernommen. Beraten wurde AFS dabei von der sonntag corporate finance GmbH, einem der führenden M&A-Beratungshäuser im deutschen Mittelstand. Verantwortlich für das Projekt zeichneten Fabian Schmidt und sein Expertenteam für Transaktionen im Hochtechnologiektor.

AFS aus dem thüringischen Jena entwickelt und fertigt Ultrakurzpuls-Faserlasersysteme, die überwiegend in Wissenschaft und Forschung eingesetzt werden. Das Unternehmen mit heute 37 Mitarbeitenden wurde 2009 als Spin-off des Fraunhofer IOF Jena und des Instituts für Angewandte Physik der Friedrich-Schiller-Universität Jena gegründet. Zu den Anwendungsgebieten zählen neben der Grundlagenforschung unter anderem die Erzeugung extrem kurzwelliges Lichtes mit hoher Kohärenz, bio-medizinische Bildgebung sowie die Materialbearbeitung. „AFS arbeitet sehr forschungsnah und entwickelt Lasersysteme auf höchstem Niveau“, so Schmidt. „TRUMPF ist hier der ideale Käufer, bei dem die Stärken der AFS in ihrem exzellenten Umfeld gewahrt bleiben und gemeinsam die Positionen im Bereich der Wissenschafts-, Industrie- und Medizinlaser gestärkt werden.“

Durch die Mehrheitsbeteiligung setzt TRUMPF in Zukunft vor allem auf die Schaffung von Synergieeffekten in der Forschung sowie die Weiterentwicklung des eigenen Ultrakurzpuls-Laserportfolios. Insgesamt soll das Geschäft in dem wachsenden Segment für Wissenschaft und Industrieanwendungen ausgebaut werden. Die 1923 gegründete TRUMPF Gruppe aus dem baden-württembergischen Ditzingen ist mit mehr als 70 Tochtergesellschaften in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten und ist führend bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern. 2020/21 erwirtschaftete die Gruppe mit rund 14.800 Mitarbeitern einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro.

Über sonntag corporate finance

Die sonntag corporate finance GmbH aus dem hessischen Wetzlar ist eines der führenden M&A-Beratungshäuser für den deutschen Mittelstand. Das knapp 30-köpfige Expertenteam begleitet mittelständische Unternehmer exklusiv durch den gesamten Verkaufsprozess. „Unsere Aufgabe besteht darin, Lebenswerke zu sichern“, lautet das Selbstverständnis. Dabei profitieren die Kunden von einem einzigartigen, mehrfach von der Wirtschaftspresse ausgezeichneten Ansatz mit einem anonymisierten Bieterverfahren, das die Identität ihrer Unternehmen in besonderem Maße schützt. Anfang 2021 erfolgte die Nachfolgeregelung im eigenen Haus mit einem sogenannten Management-Buy-out by Team. Die Übernahme durch ein achtköpfiges Management-Team mit den Geschäftsführern Patrick Seip und Julian Will an der Spitze stellt auch künftig die Beratung auf Augenhöhe sicher.

Im Refinitiv League Table 2021 belegt sonntag corporate finance Platz 11 und zählt somit erneut zu den aktivsten M&A-Beratungsboutiquen im mittelständischen Segment.

Weitere Informationen zu sonntag corporate finance unter: www.sonntagcf.com

Weitere Informationen zu Active Fiber Systems (AFS) unter: www.afs-jena.de

Weitere Informationen zu TRUMPF Lastertechnik: www.trumpf.com

Pressekontakt:

IWK Communication Partner

Judith Spießberger / Christoph Meinersmann

T: +49 89 200030-38

E: sonntagcf@iwk-cp.com